

Es wurden zwei Mitteilungen gemacht:

1. Herr Lübken teilte mit, dass derzeit drei Turnhallen nicht für den Sport zur Verfügung ständen, weil dort Flüchtlinge untergebracht seien.
Eine Prognose für die Anzahl der Zuweisungen sei für 2016 derzeit nicht möglich.
Man rechne aber mit bis zu 2400 weiteren unterzubringenden Personen.
Daher sei davon auszugehen, dass die Hallen für eine längere Zeit nicht für den Sport zur Verfügung stehen werden. Die Situation der Unterbringung sei schwierig, und es müssten noch weitere Einrichtungen fertiggestellt werden.

2. Herr Lübken teilte weiterhin mit, dass aufgrund der Belegung der Sporthalle in Menden durch Flüchtlinge die Möglichkeiten, Sportunterricht durchzuführen eingeschränkt sind. Daher müsse nun mehr Schwimmunterricht durchgeführt werden. Aufgrund der Ausweitung des Schwimmunterrichtes mussten die Öffnungszeiten für die Allgemeinheit reduziert werden.
Herr Lindlar gab einen Überblick über die geänderten Zeiten und verwies auf den bereits geänderten Flyer.